



**BGU**

Berufsgenossenschaftliche  
Unfallklinik Frankfurt am Main

**50** JAHRE



**Symposium**

# **50-jähriges Bestehen der Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie**

Freitag und Samstag, 14. – 15. Juni 2019

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Konferenzzentrum

## Sehr geehrte Kolleg\*innen,

im Jahre 1969 wurde an der 1962 eingeweihten BG Unfallklinik in Frankfurt am Main GmbH die Abteilung für Plastische und Handchirurgie gegründet und Herr Dr. Johann Georg Haas als Leiter dieser Abteilung eingesetzt. In den folgenden zwei Dekaden konnte das Behandlungsspektrum der Abteilung aufgrund der Behandlung von schweren BG-lichen Handverletzungen, aber auch Verletzungen der unteren Extremitäten ständig erweitert werden. Die Schwerpunkte in dieser Zeit waren die Replantationschirurgie, die Wiederherstellung von Weichteilverletzungen der Extremitäten, die Sehnenchirurgie und die Behandlung von Knochenbrüchen an Hand und Handgelenken.

Nachdem Herr Dr. Haas im Jahre 1993 in den Ruhestand ging, wurde die cheftätige Leitung der Abteilung, die zu diesem Zeitpunkt als Abteilung Hand- und wiederherstellende Plastische Chirurgie firmierte, von Herrn Dr. Reiner Winkel übernommen. Unter der ärztlichen Leitung von Herrn Dr. Winkel wurde aufgrund von zunehmender Expertise in der Rehabilitation und der Kooperation mit Ergo- und Physiotherapeuten die Wiederherstellung der Funktion der Hand mit Wiedereingliederung in das Arbeitsleben, insbesondere bei BG-lich verletzten Patient\*innen, sehr bedeutend. Herr Dr. Winkel leitete die Abteilung 20 Jahre lang und entwickelte die Sehnenchirurgie der Hand und die ortsständige Geweberekonstruktion am Unterschenkel wegweisend weiter. Er ging 2013 in den Ruhestand.

Zum 1. Mai 2013 übernahm Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier die cheftätige Leitung der Abteilung, deren Name nun Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie lautet. Seit dieser Zeit wurden das plastisch-chirurgische und das handchirurgische Spektrum nochmals deutlich erweitert und im Bereich der Handchirurgie konnten viele minimalinvasive Verfahren vorangetrieben werden. Auch die Endoprothetik an der Hand wurde zunehmend forciert. Neuere Techniken im Bereich der Rekonstruktiven Mikrochirurgie an der Hand und am Unterarm sowie im Bereich der peripheren Nerven Chirurgie wurden eingeführt. Des Weiteren werden Wiederherstellungsoperationen nach schwersten Verletzungen oder Tumorentfernungen (z. B. Weichgewebesarkome) auch an der unteren Extremität durch freie Gewebetransplantationen, Knochen- und Nerven- oder Sehnenumlagerungen durchgeführt. Auch werden Behandlungen von Verbrennungen bzw. deren Spätfolgen sowie Rekonstruktionsverfahren zur Behandlung chronischer Wunden (z. B. nach herzchirurgischen Eingriffen, offenen Brüchen

am Unterschenkel und instabilen Narben) vorgenommen. Hinzu kommen die Wiederherstellung der weiblichen Brust nach Krebserkrankung sowie neuerdings die Chirurgie der Lymphgefäße beim Lymphödem, z. B. nach Mammakarzinom. Das Spektrum wird durch die Behandlung von Verletzungen des Plexus brachialis mit Verbesserung der Armfunktion durch Nervenverpflanzungen, Nerveneratzoperationen und Korrekturen am knöchernen Skelett ergänzt.

Die eigenständige Abteilung besteht im Jahre 2019 inzwischen 50 Jahre und ist damit eine der ersten ihrer Art im deutschsprachigen Raum. Sie ist eingebettet in die kollegial-interdisziplinären Behandlungskonzepte schwer verletzter Patient\*innen und damit für die BGU Frankfurt ein zentraler Pfeiler in der BG-lichen Behandlung: „Mit allen geeigneten Mitteln.“

Wir laden Sie daher herzlich ein, das 50-jährige Bestehen am 14. und 15. Juni 2019 im Rahmen dieses wissenschaftlichen Symposiums mit Beteiligung renommierter nationaler und internationaler Gäste zu begehen.

Wir freuen uns sehr auf Ihre Teilnahme an einem angeregten Erfahrungsaustausch.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen



Prof. Dr. Dr.  
Reinhard Hoffmann  
Ärztlicher Direktor  
Chefarzt Unfallchirurgie und  
Orthopädische Chirurgie



Prof. Dr. Dr.  
Michael Sauerbier  
Chefarzt der Abteilung für Plastische,  
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie

Freitag, 14. Juni 2019

## Programm

8.45 – 9.00 Uhr	Registrierung
9.00 – 9.20 Uhr	<b>Begrüßung</b> <i>Korte, Hoffmann, Sauerbier</i>
9.20 – 9.25 Uhr	<b>Grußworte DGPRÄC</b> <i>Giunta</i>
9.25 – 9.30 Uhr	<b>Grußworte DGH</b> <i>Eisenschenk</i>
9.30 – 9.50 Uhr	<b>Einführungsreferat: Die Evolution der Hand</b> <i>Hintringer</i>
<b>9.50 – 10.50 Uhr</b>	<b>Handchirurgie: Die schwere Handverletzung</b> <i>Vorsitz: Eisenschenk, Erdmann</i>
9.50 – 10.05 Uhr	<b>Akutes Management bei der schweren Handverletzung</b> <i>Homann</i>
10.05 – 10.20 Uhr	<b>Revaskularisation und Replantation</b> <i>Bickert</i>
10.20 – 10.35 Uhr	<b>Defektdeckung durch lokale und gestielte Lappenplastiken</b> <i>Giunta</i>
10.35 – 10.50 Uhr	<b>Free Flaps for Reconstruction of Complex Defects at the Forearm and Hand</b> <i>Neumeister</i>
<b>10.50 – 11.10 Uhr</b>	<b>Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung</b>

<b>11.10 – 11.40 Uhr</b>	<b>Sehnenverletzungen</b> <i>Vorsitz: Leixnering, Schädel-Höpfner</i>
11.10 – 11.25 Uhr	<b>Beugesehnenverletzungen und deren Rekonstruktionsmöglichkeiten</b> <i>Richter</i>
11.25 – 11.40 Uhr	<b>Die Behandlung von Strecksehnenverletzungen</b> <i>Rieger</i>
<b>11.40 – 12.25 Uhr</b>	<b>Frakturen und ligamentäre Verletzungen an der Hand</b> <i>Vorsitz: Menke, Rudolf</i>
11.40 – 11.55 Uhr	<b>Fingerfrakturen: Konservative und operative Behandlung</b> <i>Pezzei</i>
11.55 – 12.10 Uhr	<b>Die Therapie von Mittelhandfrakturen</b> <i>Prantl</i>
12.10 – 12.25 Uhr	<b>Bandverletzungen der Fingergelenke und des Daumengrundgelenkes</b> <i>Hintringer</i>
<b>12.25 – 13.30 Uhr</b>	<b>Mittagspause und Besuch der Industrieausstellung</b>

---

**13.30 – 14.45 Uhr** **Die Behandlung distaler Radiusfrakturen und ihrer Spätfolgen**  
*Vorsitz: Hintringer, Schädel-Höpfner*

13.30 – 13.45 Uhr **Aktuelle Therapiekonzepte zur Behandlung der frischen distalen Radiusfraktur**  
*Leixnering*

13.45 – 14.00 Uhr **Begleitverletzungen bei Radiusfrakturen**  
*Gabl*

14.00 – 14.15 Uhr **Indikationen zur Radius-korrekturosteotomie**  
*Pezzei*

14.15 – 14.30 Uhr **Ulna-Impaktions-Syndrom**  
*Terzis*

14.30 – 14.45 Uhr **Rettungsoperationen am distalen Radioulnargelenk (DRUG)**  
*Neubrech*

---



---

**14.45 – 16.00 Uhr** **Therapie von Handwurzelverletzungen und ihren Spätfolgen**  
*Vorsitz: Gabl, Langer*

14.45 – 15.00 Uhr **Die Behandlung der frischen Skaphoidfraktur**  
*Schädel-Höpfner*

15.00 – 15.15 Uhr **Perilunäre Luxationsverletzungen**  
*Bickert*

15.15 – 15.30 Uhr **Skaphoidpseudarthrose: Indikationen zur Rekonstruktion mit avaskulären Knochentransplantaten**  
*Langer*

15.30 – 15.45 Uhr **Pediced vascularized Bone Grafts for Scaphoid Nonunion: When do they work?**  
*Bishop*

15.45 – 16.00 Uhr **Skaphoidrekonstruktion durch mikro-vaskuläre Femurkondylentransplantate**  
*Bürger*

---

**16.00 – 16.30 Uhr** **Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung**

---

Samstag, 15. Juni 2019

Programm

<b>16.30 – 17.30 Uhr</b>	<b>Rettungsoperationen bei Spätfolgen nach Radiusfrakturen und karpalen Verletzungen</b> <i>Vorsitz: Richter, Rieger</i>
16.30 – 16.45 Uhr	<b>Karpale Arthrodesen, PRC, Denervation</b> <i>Rudolf</i>
16.45 – 17.00 Uhr	<b>Radiokarpale Arthrodesen</b> <i>Eisenschenk</i>
<b>17.00 – 18.00 Uhr</b>	<b>Verletzungen der peripheren Nerven an der oberen Extremität</b> <i>Vorsitz: Hartmann (Giunta, Hartmann)</i>
17.00 – 17.15 Uhr	<b>Die Versorgung der frischen Nervenverletzung</b> <i>Siemers</i>
17.15 – 17.30 Uhr	<b>Motorische Ersatzoperationen nach Nervenverletzungen</b> <i>Schaefer</i>
17.30 – 18.00 Uhr	<b>Current Concepts for the Treatment of Brachial Plexus Injuries</b> <i>Bishop</i>

8.45 – 9.00 Uhr	Registrierung
<b>9.00 – 9.40 Uhr</b>	<b>Mikrochirurgische Rekonstruktion mit interdisziplinärer Kooperation</b> <i>Vorsitz: Bickert, Heitmann</i>
9.00 – 9.20 Uhr	<b>Einführungsreferat: Microsurgery: From Experimental to Standard Therapy</b> <i>Neumeister</i>
9.20 – 9.40 Uhr	<b>Aktuelle Therapiekonzepte in der Rekonstruktion von Gesichtsdefekten bzw. der Kopf/Halsregion</b> <i>Erdmann</i>

---

<b>9.40 – 10.45 Uhr</b>	<b>Extremitätenrekonstruktion bei Trauma und Weichgewebesarkomen</b> <i>Vorsitz: Hoffmann, Steinau</i>
9.40 – 10.00 Uhr	<b>Plastisch-chirurgische Rekonstruktion nach Trauma der unteren Extremität</b> <i>Sauerbier</i>
10.00 – 10.25 Uhr	<b>Funktionserhalt an der oberen Extremität nach Sarkomresektion</b> <i>Steinau</i>
10.25 – 10.45 Uhr	<b>Wiederherstellung von Funktion und Form an der unteren Extremität nach Sarkomresektion</b> <i>Lehnhardt</i>
<b>10.45 – 11.40 Uhr</b>	<b>Kaffeepause und Besuch der Industrieausstellung</b>

---



---

<b>11.40 – 12.40 Uhr</b>	<b>Brustwiederherstellung und Thoraxwandrekonstruktion nach Tumorentfernung</b> <i>Vorsitz: Prantl, Schaefer</i>
11.40 – 12.00 Uhr	<b>Aktuelle Aspekte zur Brustwiederherstellung mit Eigengewebe</b> <i>Heitmann</i>
12.00 – 12.20 Uhr	<b>Brustrekonstruktion mit Implantaten</b> <i>Germann</i>
12.20 – 12.40 Uhr	<b>Palliativverfahren bei Tumoren der Thoraxwand</b> <i>Hebebrand</i>
<b>12.40 – 13.20 Uhr</b>	<b>Aktuelle Aspekte in der Verbrennungswiederherstellung</b> <i>Vorsitz: Siemers, Lehnhardt</i>
12.40 – 13.00 Uhr	<b>Fortschritte in der Gesichtsrekonstruktion</b> <i>Hartmann</i>
13.00 – 13.20 Uhr	<b>Aktuelle Therapiekonzepte zum Extremitätenerhalt nach Verbrennung</b> <i>Menke</i>
<b>13.20 – 14.10 Uhr</b>	<b>Mittagessen und Besuch der Industrieausstellung</b>

---

<b>14.10 – 15.50 Uhr</b>	<b>Update Forschung und Composite Tissue Allotransplantation (CTA)</b> <i>Vorsitz: Erdmann, Horch</i>
14.10 – 14.40 Uhr	<b>Langzeit-Follow-up nach der ersten bilateralen Handtransplantation weltweit</b> <i>Gabl</i>
14.40 – 15.00 Uhr	<b>Langzeit-Follow-up nach beidseitiger Oberarmtransplantation</b> <i>Giunta</i>
15.00 – 15.20 Uhr	<b>Currents concepts in CTA of the Upper Limb</b> <i>Levin</i>
15.20 – 15.40 Uhr	<b>Was können die aktuellen Exoprothesen an der oberen Extremität leisten?</b> <i>Homann</i>
15.40 – 16.00 Uhr	<b>Round Table CTA</b> <i>Erdmann, Horch, Giunta, Levin, Gabl, Neumeister, Homann</i> <i>Moderator: Germann</i>
<b>16.00 Uhr</b>	<b>Verabschiedung</b> <i>Sauerbier</i>

## Referent\*innen/Moderator\*innen

### **Bickert, Berthold, Dr. med.**

BG Klinik Ludwigshafen, Leitender Arzt der Sektion Handchirurgie, Klinik für Hand-, Plastische und Rekonstruktive Chirurgie – Schwerbrandverletztenzentrum, Ludwig-Guttman-Straße 13, 67071 Ludwigshafen am Rhein

### **Bishop, Allen T., MD, PhD**

Mayo Clinic, Orthopedic Surgery, Division of Hand Surgery, 200 First St. SW, 55905-0001 Rochester, MN, USA

### **Bürger, Heinz, Dr. med.**

Handchirurgie – Mikrochirurgie – Unfallchirurgie  
Radetzkystraße 50, 9020 Klagenfurt

### **Eisenschenk, Andreas, Univ.-Prof. Dr. med.**

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH, Universitätsmedizin Greifswald, Chefarzt der Abteilung für Hand-, Replantations- und Mikrochirurgie; Präsident Deutsche Gesellschaft für Handchirurgie (DGH), Warener Straße 7, 12683 Berlin

### **Erdmann, Detlev, MD**

Duke University Medical Center, Professor of Surgery, Division of Plastic, Reconstructive, Maxillofacial and Oral Surgery, Box 3181, 27710 Durham, NC, USA

### **Gabl, Markus, Univ. Doz. Dr. med.**

Landeskrankenhaus – Universitätskliniken – Innsbruck, Oberarzt Univ.-Klinik für Unfallchirurgie, Zentrum Operative Medizin, Anichstraße 35, 6020 Innsbruck

### **Germann, Günter, Univ.-Prof. Dr. med.**

Ethianum Heidelberg, Ärztlicher Direktor, Klinik für Plastische, Ästhetische und Präventive Medizin, Voßstraße 6, 69115 Heidelberg

**Giunta, Riccardo E., Univ.-Prof. Dr. med.**

LMU Klinikum der Universität München, Direktor der Abteilung für Handchirurgie, Plastischen Chirurgie, Ästhetischen Chirurgie; Präsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC), Pettenkoferstraße 8 a, 80336 München

**Hartmann, Bernd, Dr. med.**

BG Klinikum Unfallkrankenhaus Berlin gGmbH, Chefarzt Zentrum für Schwerbrandverletzte mit Plastischer Chirurgie, Warener Straße 7, 12683 Berlin

**Hebebrand, Detlev, Prof. Dr. med.**

AGAPLESION DIAKONIEKLINIKUM ROTENBURG, Chefarzt Klinik für Plastisch-Ästhetische und Rekonstruktive Chirurgie, Handchirurgie, Elise-Averdieck-Straße 17, 27356 Rotenburg (Wümme)

**Heitmann, Christoph, Prof. Dr. med.**

Heitmann & Fansa, Plastische Chirurgie, Camparihaus München, Maximilianstraße 38/40, 80539 München

**Hintringer, Wolfgang, Dr. med.**

Privatklinik Döbling, Ordinationszentrum Döbling, Heiligenstädter Straße 46–48, 1190 Wien, Österreich

**Hoffmann, Reinhard, Prof. Dr. med. Dr. med.**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Ärztlicher Direktor, Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Homann, Heinz Herbert, Prof. Dr. med.**

BG Klinikum Duisburg, Chefarzt der Klinik für Handchirurgie und Plastische Chirurgie, Zentrum für Schwerbrandverletzte Großenbaumer Allee 250, 47249 Duisburg

**Horch, Raymund E., Univ.-Prof. Dr. med. Dr.h.c.**

Direktor der Plastisch und Handchirurgischen Klinik; Past Präsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen, Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC), Universitätsklinikum Erlangen, Krankenhausstraße 12, 91054 Erlangen

**Korte, Rafaela, Dr. med.**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH, Geschäftsführerin, Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Langer, Martin, Prof. Dr. med.**

Universitätsklinikum Münster, Stellvertretender Klinikdirektor der Klinik für Unfall-, Hand- und Wiederherstellungschirurgie, Sektion Handchirurgie, Waldeyerstraße 1, 48149 Münster

**Lehnhardt, Marcus, Univ.-Prof. Dr. med.**

BG Universitätsklinikum Bergmannsheil Bochum, Direktor der Klinik für Plastische Chirurgie und Schwerbrandverletzte, Handchirurgiezentrum; Präsident Deutsche Gesellschaft für Verbrennungsmedizin (DGV), Bürkle-de-la Camp-Platz 1, 44789 Bochum

**Leixnering, Martin, Prof. Dr. med.**

Oberarzt Lorenz Böhler Unfall-Krankenhaus AUVA, Donaueschingenstraße 13, A-1200 Wien

**Levin, L. Scott, MD, FACS**

Medicine University City, Chair Department of Orthopaedic Surgery, 3737 Market Street, Philadelphia, PA 19104 800-789-7366 (Penn)

**Menke, Henrik, Prof. Dr. med.**

Sana Klinikum Offenbach, Chefarzt der Klinik für Plastische, Ästhetische und Handchirurgie, Starkenburgring 66, 63069 Offenbach am Main



**Neubrech, Florian, Dr. med.**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,  
Oberarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und  
Rekonstruktive Chirurgie,  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Neumeister, Michael W., MD, FRCS**

Southern Illinois University – Plastic Surgery,  
Chairman Department of Surgery,  
P. O. Box 19653, 62794-9653 Springfield, IL, USA

**Pezzei, Christoph, Dr. med.**

Oberarzt Lorenz Böhler Unfall-Krankenhaus AUVA,  
Donauerschingerstraße 13, 1200 Wien, Österreich

**Prantl, Lukas, Prof. Dr. med.**

Caritas-Krankenhaus St. Josef,  
Direktor der Klinik für Plastische und Ästhetische,  
Hand- und Wiederherstellungschirurgie;  
Vizepräsident Deutsche Gesellschaft der Plastischen,  
Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC),  
Landshuter Straße 65, 93053 Regensburg

**Richter, Martin, Dr. med.**

Direktor der Klinik für Hand- und Plastische Chirurgie,  
Chefarzt Handchirurgie Malteser Krankenhaus Seliger  
Gerhard Bonn/Rhein-Sieg, Malteser Krankenhaus Bonn,  
Von-Hompesch-Straße 1, 53123 Bonn

**Rieger, Ulrich, Prof. Dr. med. Dr. med. habil.**

AGAPLESION MARKUS KRANKENHAUS, Chefarzt der Klinik &  
Praxis für Plastische und Ästhetische Chirurgie,  
Wiederherstellungs- und Handchirurgie,  
Wilhelm-Epstein-Straße 4, 60431 Frankfurt am Main

**Rudolf, Klaus-Dieter, Dr. med.**

BG-Klinikum Hamburg, Chefarzt der Abteilung für  
Handchirurgie, Plastische und Mikrochirurgie,  
Zentrum für Schwerbrandverletzte,  
Bergedorfer Straße 10, 21033 Hamburg

**Sauerbier, Michael, Prof. Dr. med. Dr. med. habil.**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,  
Chefarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und  
Rekonstruktive Chirurgie;  
Sekretär Deutsche Gesellschaft der Plastischen,  
Rekonstruktiven und Ästhetischen Chirurgen (DGPRÄC),  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

**Schädel-Höpfner, Michael, Prof. Dr. med.**

Lukaskrankenhaus Neuss, Chefarzt der Klinik für  
Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie,  
Klinik für Unfallchirurgie, Orthopädie und Handchirurgie,  
Preußenstraße 84, 41464 Neuss

**Schaefer, Dirk, Prof. Dr. med.**

Universitätsspital Basel, Chefarzt Plastische,  
Rekonstruktive, Ästhetische Chirurgie und Handchirurgie,  
Spitalstraße 21, 4056 Basel, Schweiz

**Siemers, Frank, Univ.-Prof. Dr. med.**

BG Klinikum Bergmannstrost, Direktor der Klinik für  
Plastische und Handchirurgie/Brandverletztenzentrum,  
Meseburger Straße 165, 06112 Halle

**Steinau, Hans-Ulrich, em. Prof. Dr. med.**

Universitätsklinikum Essen, Senior Consultant für  
Plastische Chirurgie, Plastische und Rekonstruktive  
Chirurgie, Schwerpunkt Sarkomchirurgie im WTZ,  
Hufelandstraße 55, 45147 Essen

**Terzis, Athanasios, Dr. med.**

BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH,  
Oberarzt der Abteilung für Plastische, Hand- und  
Rekonstruktive Chirurgie,  
Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main

## Veranstalter, Veranstaltungsort

### **BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH Konferenzzentrum**

Friedberger Landstraße 430  
60389 Frankfurt am Main

## Wissenschaftliche Leitung

### **Prof. Dr. Dr. Michael Sauerbier**

Chefarzt der Abteilung für Plastische,  
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH  
Sekretariat: Lisa Mehler, Irmtraud Schuster  
Telefon: +49 (0) 69 475-2323  
Telefax: +49 (0) 69 475-2343  
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de

### **Prof. Dr. Dr. Reinhard Hoffmann**

Ärztlicher Direktor  
Chefarzt der Abteilung für Unfallchirurgie  
und Orthopädische Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH  
Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt Main  
Sekretariat: Gerlinde Veith und Petra Klosterkötter  
Telefon: +49 (0) 69 475-2063  
Telefax: +49 (0) 69 475-2064  
E-Mail: aertzlicher.direktor@bgu-frankfurt.de

## Symposiumssekretär

### **Dr. med. Florian Neubrech**

Oberarzt der Abteilung für Plastische,  
Hand- und Rekonstruktive Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH  
Telefon: +49 (0) 69 475-2021  
Telefax: +49 (0) 69 475-2586  
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de

## Organisation

### **Lisa Mehler**

Chefarztsekretariat  
Abteilung für Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH  
Telefon: +49 (0) 69 475-2323  
Telefax: +49 (0) 69 475-2343  
E-Mail: pc-hc@bgu-frankfurt.de  
www.bgu-frankfurt.de  
www.pc-hc.bgu-frankfurt.de

### **Claudia Diemann-Paeth**

Leitung Kongress-Sekretariat  
BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH  
Telefon: +49 (0) 69 475-2116  
Telefax: +49 (0) 69 475-4826  
E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

## Anmeldung

### **Kongress-Sekretariat**

Telefon: +49 (0) 69 475-2116  
Telefax: +49 (0) 69 475-4826  
E-Mail: kongress@bgu-frankfurt.de

### **Zertifizierung**

Die Zertifizierung der Veranstaltung ist bei der Landesärztekammer Hessen beantragt, ebenso die Anerkennung der Veranstaltung für die CDMP-Weiterbildung für BG-Sachbearbeiter\*innen.

## BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH

Friedberger Landstraße 430, 60389 Frankfurt am Main  
Telefon: +49 (0) 69 475-0, Telefax: +49 (0) 69 475-2331  
E-Mail: [info@bgu-frankfurt.de](mailto:info@bgu-frankfurt.de)  
Internet: [www.bgu-frankfurt.de](http://www.bgu-frankfurt.de)

### Fachabteilungen der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH:

- Unfallchirurgie und Orthopädische Chirurgie
- Anästhesie, Intensivmedizin und Schmerztherapie
- Plastische, Hand- und Rekonstruktive Chirurgie
- Zentrum für Wirbelsäulenchirurgie und Neurotraumatologie
- Diagnostische und Interventionelle Radiologie
- Rückenmarkverletzte
- Septische Chirurgie
- Sportorthopädie, Knie- und Schulterchirurgie
- Orthopädische und traumatologische Fußchirurgie
- Psychotraumatologisches Zentrum für Diagnostik und Therapie (PZDT)
- BG Service- und Rehabilitationszentrum

Diese Fortbildung erfolgt produkt- und dienstleistungsneutral. Präsentationen sind nicht vorgesehen. Potenzielle Interessenkonflikte des Veranstalters, der wissenschaftlichen Leitung und der Referent\*innen werden in einer Selbstauskunft gegenüber den Teilnehmer\*innen offengelegt werden. Die Gesamtkosten der Veranstaltung für Verpflegung und Bewirtung sind angemessen und belaufen sich auf 5.800 €. Für die Veranstaltung steht eingeworbenes Sponsoring zur Verfügung.

Mit freundlicher Unterstützung von  
SPÖRER AG 500 €



Bitte fotografieren Sie den QR-Code mit der Kamera Ihres internetfähigen Mobiltelefons oder Ihres PDA oder scannen Sie den Code mithilfe einer App. Die entsprechende Webseite der BG Unfallklinik Frankfurt am Main gGmbH mit weiteren Informationen öffnet sich dann auf Ihrem mobilen Gerät.